

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1851

26.8.1851 (No. 233)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 233.

Dienstag den 26. August

1851.

Eßgeschirr-Lieferung.

Für die hiesige Garnison sind 2000 Stück blechene Eßgeschirre zu liefern; es werden deshalb diejenigen Blechernermeister, welche diese Lieferung übernehmen wollen, aufgefordert ihre Angebote schriftlich und versiegelt bis Donnerstag den 28. d. M. anher einzureichen. Mit dem Schlag 10 Uhr, auf der evangelischen Stadtkirche, wird mit der Eröffnung der Angebote der Anfang gemacht, und jedes später einkommende Angebot zurückgewiesen.

Bedingungen und Muster sind bei diesseitiger Stelle einzusehen.

Karlsruhe den 23. August 1851.

Großh. Kasernenverwaltung.
Seubert.

Versteigerungen und Verkäufe.

(2) [Fahrnißversteigerung.] Aus dem Nachlasse des großh. pensionirten Hauptmanns Otto von Adelsheim werden in dessen Wohnung, innerer Zirkel Nr. 14, am

Mittwoch den 27. August d. J. folgende Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als: Mannskleider, Weißzeug, Waffen und sonstige verschiedene Gegenstände.

Die Steigerung beginnt Morgens 8 Uhr und wird in der angegebenen Reihenfolge bis zum Schlusse fortgesetzt.

Karlsruhe den 22 August 1851.

Großh. Stadtamtsrevisorat.
Gerhardt.

Hausversteigerung.

Im Auftrage des Eigentümers wird das zweistöckige Wohnhaus auf der Insel Nr. 9 nebst Gärten, neben Straßewart Jakob Kobrian, Montag den 1. September d. J., Vormittags 11 Uhr, auf unterzeichnetem Bureau einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der Zuschlag erfolgt, sobald ein annehmbares Gebot gemacht wird.

Öffentliches Geschäftsbureau von
Heinrich Noyß.

Fahrnißversteigerung.

Das unterzeichnete Bureau wird Mittwoch den 1. September d. J., Vormittags 9 Uhr beginnend, eine Fahrnißversteigerung abhalten, wovon mit dem Bemerken hiervon vorläufige Anzeige gemacht wird, daß bis zum 1. d. M. noch Gegenstände zum Mitsteigern angenommen werden.

Öffentliches Geschäftsbureau von
Heinrich Noyß.

(2) Durlach. [Hämmelversteigerung.] Nächsten Dienstag den 26. d. M. Nachmittags 2 Uhr,

läßt der Unterzeichnete vor dem Gasthaus zur Blume in Durlach eine Parthie fette Hämmel in schicklichen Abtheilungen versteigern wozu höflichst einladet
Durlach den 23. August 1851.

A. Seidt.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Erbsprinzenstraße Nr. 31 ist im Hintergebäude ein Logis zu vermieten, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller und sonstigen Bequemlichkeiten, und kann auf den 23. Oktober bezogen werden.

Herrenstraße (neue) Nr. 33 ist ein möbirtes Zimmer sogleich oder auf den 1. September zu vermieten.

Langestraße Nr. 143 ist im Hintergebäude eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzremise auf den 23. Oktober zu vermieten.

Neuthorstraße Nr. 16 ist der mittlere Stock mit 4 Zimmern, Alkof., Küche, Keller, Speicherkammer und Antheil an der Waschküche auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres in der Zähringerstraße Nr. 108 bei Schneidermeister Schelhar. Auch wird daselbst ein Kochofen zu kaufen gesucht.

Ritterstraße Nr. 14 ist ein Logis, bestehend in 6 Zimmern, Küche, Keller, Mansardenzimmer nebst sonstigen Bequemlichkeiten, sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten. Auch kann dasselbe in zwei Parthien abgegeben werden.

Spitalstraße Nr. 49 sind im obern Stock zwei schöne Zimmer, wovon eines auf die Straße gehend, mit oder ohne Möbel auf den 1. Oktober, oder nach Verlangen auch früher beziehbar, zu vermieten. Die Bedingungen sind ebendasselbst zu erfragen.

Waldstraße (neue) Nr. 53, nahe am Ludwigspfad, sind im obern Stock 1 Zimmer sogleich und 2 Zimmer auf den 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere ist im untern Stock zu erfragen.

Waldstraße Nr. 61 (Ludwigspfad) ist ein gut möbirtes Schlafzimmer sogleich oder auf den 1. September zu vermieten. Das Nähere bei Madame Schneider daselbst.

Waldstraße Nr. 85, nächst der Versorgungsanstalt, ist der untere Stock, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansardenzimmer, auf den 23. Oktober zu vermieten; dabei wird bemerkt, daß sich beim Haus ein Garten befindet.

Zähringerstraße Nr. 31 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche nebst Keller, und eine im Hinterhaus mit 2 Zimmern, Alkof., Küche, Keller nebst allen übrigen Bequemlichkeiten, und können beide sogleich oder auf den 23. Oktober bezogen werden.

by Seiler.

by Büchle.

by Schelhar.

by Seeligman.

by Baumiller.

by Hammerer.

by.

2. Zimm. B. N.

by Förderer.

Eisen. by.

Zähringerstraße Nr. 62 ist im Seitenbau eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten. Dasselbst ist ein eiserner großer Heerd mit Häfen billig zu verkaufen. Zu erfragen bei Buchbinder Eisen.

h. Zuml. by.

Zirkel (innerer) Nr. 10 ist im 2. Stock ein Logis, bestehend in 4-6 Zimmern, Küche, 2 Speisekammern nebst den übrigen Bequemlichkeiten, wegen Wegzug sogleich oder auf den 23. Oktober billig zu vermieten.

Kalz. by.

Zirkel (innerer) Nr. 12 ist im 3. Stock eine Wohnung von 6 Zimmern, Alkof, Küche, Speisekammer, Speicher, Keller, Holzstall, Waschhaus u. auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im zweiten Stock daselbst.

Wothmilt. by.

Zirkel (innerer) Nr. 13 ist ein kleines Logis vornenheraus, bestehend in einem Zimmer, Alkof, Vorherd, Küche und Kammer, auf den 23. Oktober zu beziehen.

Krutz. 3. Dimpfug.

Auf den 23. Oktober ist in der Kronenstraße Nr. 50 der 1. und 2. Stock zu vermieten. Nähere Auskunft ertheilt **Karl Krutz**, am Rüppurterthor.

Mormser. Zuml.

Im Eckhaus der Herrenstraße Nr. 17, nächst der Langenstraße, ist ein Laden nebst zwei Zimmern, Küche und allen Bequemlichkeiten billigen Preises sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten.

Wormser. Zuml.

Eine hübsche Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Zugehörde ist billigen Preises zu vermieten und sogleich beziehbar. Nähere Auskunft ertheilt das öffentliche Geschäftsbureau von **Heinrich Nons**.

Zuml.

Wohnung zu vermieten.

Eine hübsche Parterre-Wohnung im westlichen Theile der Stadt, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz u. s. w., auf den 23. Oktober d. J. beziehbar ist, zu vermieten. Näheres hierüber im öffentlichen Geschäftsbureau von **Heinrich Nons**.

Vermischte Nachrichten.

by.

(1) [Dienstvertrag.] In der Karl-Friedrichsstraße Nr. 24, im 3. Stock, wird ein solides braves Mädchen, welches in der Küche, sowie in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist, sogleich in Dienst gesucht. Nur solche mögen sich melden, die gute Zeugnisse besitzen.

by.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches noch nie hier gedient hat und gute Zeugnisse besitzt, wünscht sogleich einen Platz als Schenkamme, oder auf Michaeli einen Platz als Köchin. Zu erfragen in der kleinen Herrenstraße Nr. 20 im Hintergebäude im zweiten Stock.

by.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches gut waschen, puzen und bürgerlich kochen kann, sich gerne willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und gute Zeugnisse besitzt, sucht einen Dienst auf Michaeli. Zu erfragen Adlerstraße Nr. 33 im untern Stock.

Altenber. by. 78.

(1) [Dienstgesuch.] Eine gute Köchin, welche sich auch allen häuslichen Arbeiten unterzieht und gute Zeugnisse besitzt, sucht auf nächstes Ziel eine passende Stelle. Zu erfragen auf dem Kontor dieses Blattes.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, das gut bügeln, nähen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht sogleich oder auf Michaeli einen Dienst. Zu erfragen Kronenstraße Nr. 48.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen von guter Erziehung, welches noch nie hier in Dienst war, sucht eine Stelle als Ladenmädchen oder bei Kindern und könnte sogleich eintreten; dasselbe sieht mehr auf gute Behandlung als großen Lohn. Zu erfragen Langestraße Nr. 199 im Hinterhaus im zweiten Stock.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, das kochen und allen häuslichen Geschäften gut vorstehen kann, sowie über Treue und Fleiß sich auszuweisen vermag, wünscht als Köchin bei einer Herrschaft auf das kommende Ziel einen Dienst zu erhalten. Zu erfragen Karl-Friedrichsstraße Nr. 6.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, das gut empfohlen wird und gute Zeugnisse besitzt, wünscht bei einer Herrschaft als Zimmermädchen eine Stelle zu erhalten; ihre auferlegte Beschäftigung wird mit gutem Willen besorgt. Der Eintritt könnte sogleich oder bis nächstes Ziel geschehen. Zu erfragen in der Amalienstraße Nr. 63 im untern Stock zwischen 11 und 1 Uhr.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches im Nähen, Bügeln, Kochen, Waschen und Puzen wohl erfahren ist, sucht sogleich oder auf nächstes Ziel eine Stelle. Näheres Hirschstraße Nr. 6.

(1) [Dienstgesuch.] Ein solides junges Mädchen vom Lande, das noch nie hier diente, aber in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist, auch Liebe zu Kindern hat, wünscht bei einer stillen Familie oder als Kindsmädchen eine Stelle und könnte sogleich eintreten. Zu erfragen Zähringerstraße Nr. 31 im Hintergebäude.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen und puzen kann, in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist und auch Liebe zu Kindern hat, wünscht sogleich einen Dienst; dasselbe sieht mehr auf gute Behandlung als großen Lohn. Näheres im Kontor dieses Blattes.

(1) [Verlorenes.] Am Sonntag Nachmittag wurde in der Nähe des Eisenbahnhofes von einem Mädchen ein Küchenschlüssel verloren; der Finder wird gebeten, denselben gegen eine Belohnung im Kontor dieses Blattes abzugeben.

(1) [Verlorenes.] Ein Täschchen von grauem Garn gehäkelt mit Lilafutter ist von dem Markt bis an das Mühlburgerthor verloren gegangen; demselben befanden sich ein roth und grün gehäkeltes Geldbeutel mit einem Stahlschloß, enthaltend 2 1/2 und einige Münze, sowie ein Taschentuch. Der redliche Finder wolle dasselbe kleine Spital Nr. 10 gegen eine Belohnung abgeben.

(1) [Verlorenes.] Es ist am Sonntag ein Broche verloren gegangen; der redliche Finder wird gebeten, dieselbe in der Amalienstraße Nr. 18 im dritten Stock abzugeben.

(1) [Gefundenes.] Vergangenen Sonntag wurde vor dem Ettlingerthor ein seidener Regenschirm gefunden; der Eigenthümer kann denselben gegen die Einrückungsgebühr Steinstraße Nr. 27 in Empfang nehmen.

Eine Lehrers Wittve von gesetztem Alter, ohne Kinder, sucht eine Stelle als Haushälterin bei einem geistlichen Herrn oder bei einer stillen Familie, oder auch bei Kindern. Das Nähere zu erfahren im Kontor dieses Blattes.

Seit einigen Tagen wird ein grau und schwarz gefleckter Hühnerhund vermisst; er trug ein Halsband, auf dem sich der Name „Dr. Wisgien“ befand. Wer über den Hund eine Auskunft ertheilen kann oder ihn zurückbringt, erhält eine angemessene Belohnung in der Karlsstraße Nr. 47.

Ganz neu ist um den billigen Preis von 28 fl. zu haben:

Göthe's Werke in 40 Bänden, hübsch gebunden in englischer Leinwand mit Goldverzierungen. (Ladenpreis 40 fl.)

Wo? erfährt man im Kontor dieses Blattes.

Durlacherthorststraße Nr. 20 sind ein Paar Käuferschweine zu verkaufen.

Privat-Bekanntmachungen.

Die pro 1. September d. J. fälligen Zins-Coupons der

Fürstlich von Fürstenberg'schen 3 1/2 procentigen Obligationen,

Gräfl. Helmsstätt'schen 3 1/2 procentigen Obligationen

werden wie gewöhnlich, Auftrags zufolge, an meiner Kasse eingelöst.

Karlsruhe den 24. August 1851.

Aug. Klose.

Frisch eingetroffen sind: feinstes holländisches Patent-Meis, per Pfund 19 kr., bei ganzem Brode 18 1/2 kr., feiner reinschmeckender ungefärbter Java-Kaffee à 28 kr., extraföhner neuer Aracan-Reis à 9 kr., desgleichen Tafel-Reis à 10 kr., feinste Perlengerste à 9 kr., extrafeiner blendendweißer ostindischer Sago oder Tapiwa à 36 kr., feingekörnter weißer und rother deutscher Sago à 12 kr., feine italienische Gemüse-Nudeln à 20 kr., Eier-Nudeln 10, 12 und 16 kr. per Pfund bei

Karl Hauser,

Eck der Amalien- und Karlsstraße Nr. 19, dem Bürgerverein gegenüber.

Patent-Schrot,

fein polierte in allen Nummern, empfiehlt **Christoph Seidt.**

Logisveränderung und Geschäfts-Empfehlung.

Die Unterzeichnete zeigt hiermit dem verehrlichen Publikum ergebenst an, daß sie ihre Wohnung in der Waldstraße verlassen und nun in die Karlsstraße Nr. 45 eingezogen ist. Zugleich empfiehlt sie sich in allen in das Geschäft ihres seligen Mannes einschlagenden Arbeiten, unter Zusicherung prompter und tüchtiger Arbeit.

Brunnenmacher Karl Kusterer's Wittve, geb. Stober.

Alpen-Butter-Schmalz

in ausgezeichnet guter Qualität in Kübeln von 25 bis 50 Pfund, sowie pfundweise empfiehlt zu billigem Preise bestens

August Hofmann,

Karl-Friedrichstraße Nr. 17.

Rheinwasserwärme

auf der Maximiliansaue.

Am 25. August:

Morgens 8 Uhr 15 1/2, Abends 5 Uhr 16 1/2 Grad.

Ph. Burkart, Rheinbadwirth.

Todesanzeige.

Gestern Nachmittag um 2 Uhr ist unser geliebtes Kind, Albertine Chaudouet, nach langem Leiden, im Alter von 14 Jahren, sanft dem Herrn entschlafen.

Dies den Verwandten und Freunden zur Nachricht, mit der Bitte um stille Theilnahme.

Karlsruhe den 25. August 1851.

Die Hinterbliebenen.

Gewerb-Berein.

Mittwoch den 27. August, Abends 7 1/2 Uhr:

Ausstellung

von Modellen, Werkzeugen, Zeichnungen und anderen Gegenständen aus London und Paris, und theilweiser Bericht über die Londoner Industrie-Ausstellung.

Der Vorstand.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 26. August. 89. Abonnementsvorstellung. Drittes Quartal. **Die Musketiere der Königin.** Oper in drei Akten, nach dem Französischen des St. Georges, von J. C. Grünbaum. Musik von F. Halvay.

Witterungsbeobachtungen
im Groß. botanischen Garten.

24. August	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 10 1/2	27" 9'''	Südwest	umwölkt
12 " Mitt.	+ 17 1/2	27" 9,5'''	"	"
6 " Abds.	+ 20	27" 9'''	"	hell
25. August				
6 U. Morg.	+ 14	27" 9'''	Südwest	umwölkt
12 " Mitt.	+ 16 1/2	27" 10'''	"	"
6 " Abds.	+ 16 1/2	28" —'''	"	hell

Eisenbahnfahrten.

Sommerdienst, vom 1. Mai 1851 anfangend.

Abgang von Karlsruhe.

Richtung nach Durlach, Bruchsal, Peißenberg, Mannheim.	Richtung nach Rastatt, Baden, Frensburg, Freiburg, Ostlingen, Basel.
5 Uhr — Min. Morgens,	5 Uhr 10 Min. Morgens,
8 " 35 " "	8 " 45 " "
12 " 40 " Nachm.	12 " 45 " Nachm.
3 " 30 " Abends.	3 " 40 " Abends.
7 " — " Abends.	6 " 35 " Abends.

Ankunft in Karlsruhe.

Richtung von Mannheim etc.	Richtung von Basel, Freiburg etc.
8 Uhr 35 Min. Morgens,	8 Uhr 27 Min. Morgens,
12 " 31 " Nachm.	12 " 29 " "
3 " 31 " Nachm.	3 " 22 " Nachm.
6 " 26 " Abends.	6 " 52 " Nachm.
9 " 3 " Abends.	9 " 54 " Abends.

Handwritten note: Luml. Krupf.

Handwritten mark: by.

Handwritten note: Luml. morg.

Rheinische Dampfschiffahrt.

Kölnische Gesellschaft.



Tägliche Abfahrten vom 1. Mai an:

Von Karlsruhe nach Köln in 1 Tag, mit dem 1. Zug 5 Uhr M. über Frankfurt nach
Castel, im Anschluß an das von da um 12½ Uhr Mittags nach Köln abgehende Boot, in
Köln an die Züge Abends 10 Uhr nach Berlin, Nachts 11½ Uhr nach Paris, Belgien
(London);

von Mannheim nach Köln 6 Uhr Morgens, andern Morgens 7 Uhr von da nach Arnheim:
Amsterdam;

von Mannheim nach Mainz 6¼ Uhr Nachmittags, im Anschluß an den II. Zug von Haltingen:
Basel;

von Köln nach Mannheim in 1 Tag 4 Uhr Morgens;
" " 9 Uhr Abends, im Anschluß an den andern Nachmittags 6½ Uhr von
" da nach Karlsruhe abgehenden Zug.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Hr. Lindemann, Kfm. v. Hilbesheim. Hr. Stahl, Kfm. v. Freiburg. Hr. Babrich, Part. von Zweibrücken. Hr. Martin, Rent. mit Tochter u. Herr Bruno, Kfm. v. Straßburg.

Englischer Hof. Hr. Baron v. Reabe, Gutsbesitzer m. Fam. und Bed. u. Herr Baron v. Tabja, Gutsbesitzer m. Gat. aus Polen. Hr. Baron v. Sternberg, Rent. von Berlin. Hr. Baron von Sternberg, Rentier von Koblenz. Hr. Bode, Rent. von Berlin. Hr. Kasyc, Rent. a. Rußland. Hr. Keppelmann, Rent. von London. Herr Cadot, Kfm. von Paris. Hr. Schmidt, Rent. m. Fam. v. Frankfurt. Hr. Winter, Propr. von Straßburg. Hr. Kramer, Kfm. v. Zürich. Hr. Schröder, Kfm. mit Bed. v. Hanau. Hr. Kaufel, Kfm. daher.

Erbprinzen. Hr. Becker, Kfm. von Gemünd. Herr Neulinger, Partik. mit Schwester von Darmstadt. Frau Marquise d'Esquiffilly mit Bed. von Paris. Herr Weismann, Part. von Stuttgart. Hr. Contradi, Prof. v. Warschau. Hr. Hückeshoven, Kfm. m. Gat. von Paris. Herr Allenoff, Rent. v. Philadelphia. Hr. v. Schüring, Gutsbesitzer a. Hannover. Hr. v. Röder, Gutsbesitzer v. Diersburg. Hr. Stern, Rent. von Frankfurt.

Goldener Adler. Hr. Jeaneret, Kaufm. von Fürth. Hr. Fersch, Prof. v. Prag. Hr. Mohr, Dekan v. Juszach. Hr. Bachelüre, Kfm. von Paris. Herr Tuan, Kfm. mit Gat. von Remscheid. Hr. Fischer, Kfm. von Basel. Herr Mögler, Fabr. von Freiburg.

Goldenes Kreuz. Herr Mancardi, Rent. v. Turin. Hr. Bernsfeld, Kfm. von Glabbach. Hr. Broen, Rent. v. Amsterdam. Hr. Wallens, Rent. von Delft. Herr Stöcker, Kfm. aus Baiern. Hr. Focht, Gastg. Ansbach. Hr. Riechener, Mechanikus von Karau. Hr. Hirschberg u. Hr. Mantuffel, Kfl. v. Berlin. Hr. Schürly, Kfm. m. Gat. von Freiburg.

Hof von Holland. Hr. Buchenau, Rent. und Herr Abney, Offizier a. Schottland. Fräul. Bröge, Hofschauspielerin m. Bed. und Frau Bröge von Stuttgart. Herr Schönerstadt, Rent. von Eton.

Kaiser Alexander. Herr Schababerle, Kaufm. aus Amerika. Frau Kampfert, Schauspielerin und Hr. Walter, Stud. v. Mannheim. Hr. Ritter, Weinhdl. v. Bergzabern. Hr. Schulz, Kfm. v. Bielefeld. Hr. Weißhaupt, Bürgermeister mit Gattin von Alsfeld.

König von England. Herr Zeller, Medizinalrath mit Tochter von Stuttgart. Herr Maurer, Offizier und Hr. Welz, Kfm. von Freiburg. Hr. Ernst, Part. v. Ludwigsb. Hr. Reinhardt, Part. mit Bruder von Straßburg. Frau Joier daher. Hr. Buschmann, Part. v. Bergbündingen.

König von Preußen. Hr. Arndt, Senffabrik. von Mannheim. Hr. Brender, Kfm. von Todtnauberg.

Rheinischer Hof. Hr. Stemle, Fabr. v. Ettlingen. Hr. Amrein, Kfm. von Framersbach.

Ritter. Hr. Lehmann, Leut. a. Holstein. Hr. Kneller, Part. von Zürich. Hr. Maureau, Part. von Straßburg. Herr Holtermann, Partik. von Konstanz.

Römischer Kaiser. Herr Ziller, Amtsrevisor mit Sohn von Müllheim. Hr. Baron von Destetto mit Bed. von St. Petersburg. Hr. Doansky, Rentier mit Gat. aus Ungarn. Hr. Doornmarkt, Rent. m. Bed. von Pesth. Herr Lethoma, Partik. von Zürich. Hr. Dr. Anoweg, Rent. v. Magdeburg. Hr. Jonas, Kfm. von Straßburg. Hr. Keils, Kfm. von Offenburg. Frau von Bonçon mit Tochter von Lüttich.

Nothes Haus. Herr Rauchenstein, Kfm. v. Schanberg. Hr. Haas, Kfm. v. Landau. Hr. Kraft und Herr Koller, Kfl. v. Ludwigsb. Hr. Zipf, Part. v. Kassel. Hr. Helbing, Part. von Andernach. Hr. Blum, Rent. von Antwerpen.

Schwan. Herr Hausel, Kaufm. von Schwäbischhal. Herr Hentger, Bierbrauer von Heilbronn. Herr Dietrich, Bierbrauer von Hisingen. Hr. Folker, Kfm. v. Etenkofen.

Silberner Anker. Herr Hak, Weinhändler von Eichelheim.

Zähringer Hof. Frau Baronin von Bourgoing mit Fam. von Paris. Hr. Mack, Kfm. m. Gat. von Brno. Herr Renner, Finanzrath mit Gat. von Stuttgart. Frau Baurath Lasius von Oldenburg. Frau Bruckner, Fr. Gising, Kfl. Spath und Hr. Schildmer, Kfm. von Neustadt. Herr Müllender, Kfm. von Eupen. Hr. Emmerich, Kfm. von Freiburg. Herr Mühlten, Kaufm. von Rheylt. Herr Werber, Gutsbesitzer von Freiburg.

In Privathäusern.

Bei Oberrechnungsrath Dser: Fr. Hofgerichtsrath Baumüller von Bruchsal. — Bei Kfm. Deans: Fr. Müller von Steinbach und Fr. Schwigert von Straßburg.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.

*Sonderl. Anm.
ne Party ist.*